

2010_04_10 – Hamburger Abendblatt

GYMNASIUM MEIENDORF

Delegation spielt Vereinte Nationen

Nach monatelanger intensiver Vorbereitung machten sich elf Schülerinnen und Schüler vom Gymnasium Meiendorf mit ihren Lehrerinnen Tanja Runge und Inge Dreckwoldt auf den Weg nach Den Haag, um an „The Hague International Model United Nations“ (THIMUN) teilzunehmen. Dort wurde kräftig debattiert und diskutiert, denn



Elf Delegierte vom Gymnasium Meiendorf mit Lehrerin Tanja Runge (2. R., 3. v. l.).

FOTO: GYMNASIUM MEIENDORF

„Model United Nations“ (MUN) ist, wie der Name bereits andeutet, eine Simulation der richtigen Uno durch Schüler aller Nationen. Jede Delegation repräsentiert dabei ein anderes Land, mit dem sich die Schüler intensiv auseinandersetzen. So hatten die Meiendorfer Schüler die Republik Seychellen zu vertreten.

In Den Haag hatten sich über 3000 Schüler versammelt, um über aktuelle politische Themen zu debattieren und Lösungen für internationale Probleme zu finden. „Vor diesem ernsten Hintergrund gab es jedoch auch jede Menge Spaß und etliche amüsante Momente, aufregende Begegnungen und Gespräche, zum Beispiel mit jungen Indern“, erinnern sich die beiden Meiendorfer Schülerinnen Anna Jungclaus und Henrike Schmidt begeistert.

„Wie jede Teilnahme an einer MUN-Konferenz wäre auch diese ohne finanzielle Unterstützung verschiedener Sponsoren, wie auch dem Hamburger Abendblatt, nicht möglich gewesen. An dieser Stelle danken wir daher allen Firmen und Personen, die uns unterstützt haben, herzlich“, schreiben die beiden und verraten: „Auch in Zukunft wird das Gymnasium Meiendorf an zahlreichen Debatten in ganz Europa teilnehmen und im September wieder eine eigene MUN-Konferenz in Hamburg veranstalten.“